

Altenfeldner Gemeindeinfo



AKTUELLES AUS UNSERER GEMEINDE
November www.altenfelden.at **Nr. 7/2013**



Bgm Franz Trautendorfer, Pfarrer Clemens Höglinger, Kindergartenleiterin Anna Grobner und Vizebgm. Martha Prechtl bei der **Auszeichnung für unseren Pfarrcaritaskindergarten mit Urkundenverleihung „Gesunder Kindergarten“** durch Eva Gattringer (Abgeordnete zum OÖ Landtag) und HR. Dr. Heinrich Gmeiner (Leiter der Direktion Soziales und Gesundheit)

Sehr geehrte Steuerzahler!

Wir stellen ab 01.12.2013 den Einzug der fälligen Steuern und Abgaben auf das neue SEPA Lastschriftverfahren (SEPA Direct Debit Core) um. Für Sie entsteht dadurch kein Handlungsbedarf. Der Einzug erfolgt weiterhin automatisch wie gewohnt von Ihrem Konto zu den gewohnten Fälligkeitsterminen. Ihr Widerspruchsrecht von 8 Wochen bleibt auch nach dem Umstieg unverändert und beginnt mit dem Datum der Belastung zu laufen. Es gelten dabei die mit Ihrer Bank vereinbarten Bedingungen.

Wir dürfen Ihnen die für die zukünftigen Einzüge erforderlichen Daten bekanntgeben:
 Unsere Creditor-ID (=Zahlungsempfängerkennung) lautet: AT18ZZZ00000029391
 Ihre Mandatsreferenz lautet: xxxxx-1 (xxxxx = Ihre Steuernummer)
 Mit dieser Aussendung erfüllen wir unsere Informationspflichten, die mit dem neuen SEPA Zahlungsverkehr verbunden sind.

*DIE GESUNDE GEMEINDE
ALTENFELDEN INFORMIER T:*

JAHRESSCHWERPUNKT 2013

Zum Thema: OÖ bewegt sich

Wieder naht in Riesenschritten das Jahresende. 2013 war in Altenfelden mit dem Schwerpunktthema OÖ bewegt sich „sehr bewegt“. Das ganze Jahr hindurch gibt/gab es im Rahmen der Gesunden Gemeinde viel Bewegungsprogramm – von Laufen, Schneeschuhwandern, Nordic Walking, Gymnastik, Pilates, Zumba, Ergotherapie usw. bis natürlich Sport für unseren Nachwuchs (Kinderskikurs, Sporttag...). Der Höhepunkt in Altenfelden war natürlich der ORF Wandertag im Herbst, wo Tausende Menschen die schöne Gegend rundum Altenfelden und Kirchberg bewundern konnten. Dieses Thema wird natürlich auch 2014 weiterhin aktuell bleiben, auch wenn das neue Schwerpunktthema dann die **Ernährung** ist. Die Gesunde Gemeinde wird in einer Aussendung die Termine für 2014 bekanntgeben und sich um interessante Vorträge und Beiträge bemühen. Wir freuen uns schon auf ein richtig gesundes, neues und bewegtes Jahr 2014!

**Aus dem
KINDERGARTEN:**

Am 8. November 2013 hat der Pfarrcaritaskindergarten Altenfelden eine große Auszeichnung erhalten. In einer feierlichen Veranstaltung in den Redoutensälen in Linz wurde vom Land OÖ das Zertifikat „**Gesunder Kindergarten**“ verliehen.

Bgm. Franz Trautendorfer, Arbeitskreisleiterin Vzbgm. Martha Prechtl, Pfarrer Clemens Höglinger und Kindergartenleiterin Anna Grobner nahmen mit Freude die Urkunde entgegen. Es war dies die offizielle Anerkennung von 4 Jahren intensiver Arbeit im ganzen Kindergarten team zu den Bereichen **Bewegung und gesunde Ernährung** im Kleinkindalter. Viele Aktivitäten mit Kindern, aber auch gemeinsam mit Eltern fanden in dieser Zeit statt.

Immer wieder gab es auch von Seiten der „Gesunden Gemeinde“ Angebote. Dank gilt ebenso den Eltern die bereit waren bzw. sind uns in unseren Bemühungen durch liebevoll zusammengestellte „gesunde Jausenboxen“ für ihre Kinder, zu unterstützen.

Nur gemeinsam konnte dieses Projekt so erfolgreich abgeschlossen werden. In der nun folgenden Nachhaltigkeitsphase sind wir bestrebt, das Erreichte weiterzuführen oder zu verbessern!



Bewegungsprogramm zur Gehirnentfaltung

zur Steigerung Ihrer geistigen und körperlichen Fitness und Handlungsschnelligkeit, für Alt und Jung!

**Dienstag, 10. Dezember 2013, 19.30 Uhr im
Pfarrsaal, freier Eintritt**

Präsentation von Gehirnentfaltungstrainer Günter Zeller

BESAMUNGSSCHEINE

Für die Auszahlung der Förderung von Erstbesamungen werden die Landwirte wieder daran erinnert, die **Erstbesamungsscheine 2013** beim Marktgemeindeamt **bis Freitag, 13. Dezember 2013** vorzulegen. Alle später vorgelegten Besamungsscheine können nicht mehr berücksichtigt werden!

SCHNEERÄUMUNG

Wie jedes Jahr möchten wir die Haus- und Grundbesitzer wieder auf ihre Pflichten gemäß den Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung bezüglich Gehsteigräumung und –streuung aufmerksam machen. Die Entsorgung des Schnees von Gehsteigen und Garageneinfahrten (Privatgrund) auf öffentliche Strassen ist verboten!

Die Marktgemeinde ersucht wieder alle Wohnungs- bzw. Hausbesitzer im eigenen Interesse für eine ordnungsgemäße Gehsteigräumung und –streuung zu sorgen, da im Schadensfall dies nicht nur eine Verwaltungsstrafe mit sich zieht, sondern auch mit einem Gerichtsverfahren gerechnet werden kann!

GRATULATION

Wir gratulieren Herrn **Dipl.-Ing. (FH) Thomas Leitner**, Hacklberg 11, zum mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossenen Mechatronik/Wirtschafts-Studium!

Wir gratulieren auch der **Volksschule Altenfelden** zur Verleihung des Zertifikates „innovativen Schule“ im Rahmen eines Schulentwicklungsprojektes.



MÜHLVIERTEL TV

MÜHLVIERTEL.TV JETZT AUF SATELLIT! Seit 8. November empfängt man Fernsehen aus der Region via Satellit – Mühlviertel TV kann nun jeder sehen! Täglich (Mo-So) jeweils um 8 Uhr, 13 Uhr und 18 Uhr (derzeit unter Sendernamen BTV) Einfach Sendersuchlauf starten und schon geht's los. Nähere Informationen dazu gibt's unter www.muehlviertel.tv

DANK an Spender/Altenfeldner Weihnachtsmarkt

Die Marktgemeinde Altenfelden bedankt sich bei Fam. VENUS, Talerwiesen 14 für den tollen Weihnachtsbaum am Marktplatz!

„derveldner“ Weihnachtsmarkt findet am **Samstag, 7. Dezember 2013** ab 14 Uhr am Marktplatz statt. Der Perchtenlauf beginnt um 17.30 Uhr. Am **7. und 8. Dezember 2013** von 9-17 Uhr: Weihnachtsmarkt in den Altenfeldner Werkstätten St. Elisabeth mit Livemusik, Zauberer am Sa., um 14 Uhr, So. um 14 Uhr Marionettentheater und natürlich ist auch fürs leibliche Wohl wieder bestens gesorgt.

Sichtbar mit Signalband

Besonders in den Wintermonaten passiert es immer wieder, dass dunkel gekleidete Personen am Straßenrand oder auf Schutzwegen übersehen und Opfer von Verkehrsunfällen werden. Es ist daher wichtig, vor allem helle und rückstrahlende Kleidung zu tragen oder Warnwesten zu verwenden. Es gibt die Möglichkeit Signalleuchtbänder, die auf Beinen und Armen einfach mit Klettverschluss angebracht und auch wieder entfernt werden können, zu tragen. Diese können kostenlos bei der Marktgemeinde abgeholt werden.

Der wichtigste Schutz bleibt aber immer noch das Achtgeben auf den Verkehr!

Der Bürgermeister:

Franz Trautendorfer



Kaputte Tonnen reparieren oder ersetzen



Restmüllabfuhr und Papiertonnenleerung sind Dienstleistungen ohne die eine moderne Abfallwirtschaft nicht vorstellbar wäre. Damit die Abfuhr ordnungsgemäß erledigt werden kann ist es nötig, dass Restmülltonnen und Papiertonnen in einem funktionsfähigen Zustand sind.

Restmülltonnen sind Privateigentum. Deshalb muss der Besitzer auch für einen betriebssicheren Zustand der Tonnen sorgen. Das heißt, sobald der Deckel lose ist oder ein Scharnier defekt, muss entweder ein neuer Deckel angebracht werden oder die Tonne ist zu ersetzen. Ebenso verhält es sich, wenn die Tonne einen Riss hat oder ein Rad abgegangen ist. Auch dann muss das Gefäß durch ein funktionsfähiges

ersetzt werden. Im Jahre 2004 wurden die ehemals im Einsatz befindlichen Metallrundtonnen durch fahrbare Kunststofftonnen ersetzt.

Zum Verschleiß der Tonnen muss man wissen, dass bei der Produktion dem Kunststoff sogenannte Weichmacher beigefügt werden. Diese Weichmacher, welche über eine gewisse Zeit verhindern dass das Material spröde wird und dann reißt, verlieren insbesondere durch die UV-Einstrahlung (Sonne) im Verlauf der Zeit ihre Wirkung. Dann wird das Material, sprich die Tonne spröde und neigt schon bei geringer mechanischer Belastung, im Rahmen des automatischen Schüttvorganges bei der Entleerung zur Rissbildung.

Die auftretenden Längsrisse sind die typischen Altersschäden, die vom Abfuhrunternehmen nicht ersetzt werden, selbst dann nicht, wenn der Schaden im Zuge der Tonnenentleerung aufgetreten ist. Auch eine Mülltonne hat „kein ewiges Leben“, sondern geht irgendwann mal wie jedes andere Gebrauchsgut des täglichen Lebens kaputt. Bei älteren Tonnen sind im Winter bei extremer Kälte und bei mechanischer Belastung Risse vorprogrammiert. Neuere Tonnen mit einem noch intakten Weichmacherverhältnis halten diese Beanspruchung ohne weiteres aus, darauf werden sie sogar bei der Produktion getestet, daher auch die extrem lange Gewährleistungszeit von 5 Jahren die es bei fast keinem anderen Produkt gibt.

Restmülltonnen gibt es in allen Gemeindeämtern zu kaufen. Dabei muss auf die erforderliche Gefäßgröße geachtet werden. Im Bezirk Rohrbach sind 80, 120, 240-Liter-Tonnen und 770 und 1100 Liter Container zugelassen.

Die Papiertonnen sind Eigentum des Bezirksabfallverbandes und werden den Bürgern kostenfrei überlassen. Sollte eine Papiertonne defekt sein, kümmert sich der Bezirksabfallverband um die Reparatur oder ersetzt sie. Bei einem Umzug sollte die Papiertonne am alten Wohnort stehenbleiben. Weitere Informationen gibt es beim Team des BAV-Rohrbach unter Telefon 07289/6925

Der Bezirksabfallverband bedankt sich für Ihr Verständnis, Reinhold Resch